

NRW / Städte / Wesel

Wesel

THW hilft beim Kasernensturm

19. November 2011 um 00:00 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten

Wesel. Beim traditionellen Sturm der CAW-Narren auf die Schill-Kaserne leisteten die Soldaten lange Gegenwehr. Doch das Prinzenpaar holte Verstärkung: THW-Experte rückte Barrikade am Kasernentor mit Trennschleifer auf den Leib.

Von Waltraud Willeke

Auch der neunte Kasernensturm der Weseler Narrenschar unter der Regie von "Fita" Moshövel, dem Präsidenten des Carnevals-Ausschusses Wesel (CAW), war ein besonderes Erlebnis. In einem schwarzen langen Gehrock mit goldglitzerndem Besatz und einem golden schimmernden Zylinder auf dem Kopf schaute Donnerstagabend Marcus Uhlemann, dienstältester Offizier in der Schillkaserne, auf eine fröhliche Narrenschar. Die drängelte sich am Eingangstor, schunkelte, stimmte Karnevalslieder an, um so Eintritt auf das Gelände zu bekommen.

Oberst als Zirkusdirektor

"Herr Oberst Sie sehen aus wie ein Zirkusdirektor", bemerkte einer der vielen Soldaten lachend, welche sich in Tornähe aufhielten. Alle blickten interessiert in die Richtung von Marcus Uhlemann, der seinerseits streng den Befehl erteilte: "Wir werden die Kaserne verteidigen, wir weichen nicht zurück!" – "Macht doch das Tor auf, wir möchten mit euch feiern", bettelte das Prinzenpaar Ludger I. und Elke I., das seit dem 11. November das Narrenvolk regiert.

Als Friedensangebot stimmte der Fanfarenzug CCL-Wesel fetzige Karnevalssongs an. Doch so schnell ließ sich der "Zoodirektor" nicht erweichen und unterstrich seine Position mit kernigen Böllerschüssen. "Das können wir besser", lautete die Antwort vom CAW, bevor ein Mini-Feuerwerk die Besucher begeisterte. Nur die Soldaten blieben skeptisch. Da half nur noch eins: Der Einsatz von guten Freunden des Prinzen. Patriz Wille, Gruppenführer beim Technischen Hilfswerk (THW) in Wesel, startete einen Motor-Trennschleifer, und im Feuerschein der Funken zerbarst die Barrikade am Tor. Zu den Zeugen des närrischen Fests gehörten auch zahlreiche geladene Prinzenpaare aus der Region.

"Der Prinz engagiert sich in seiner Freizeit beim THW, ist als Logistiker unser Einsatzleiter und Fachberater bei Großschadenslagen", berichtete die THW-Crew stolz von Prinz Ludger I. (Becker). Als Marcus Uhlemann dann noch das Angebot erhielt, dass jede Prinzessin ihn "bützen" dürfe, war der Bann gebrochen. Rund 350 Karnevalisten stürmten in die Kaserne, um dort fröhlich zu feiern.

Unter dem Motto "Ein Besuch im Zoo" stand die närrische Zeremonie. Zu Thomas Trzewik im Kostüm eines grauen Esels gesellten sich Affen, Elefanten und andere exotische und heimische Vierbeiner. Die Halle Nummer 42 war übrigens passend dekoriert worden. Und auch das Weseler Kinderprinzenpaar Justin I. und Lea Marie I. freute sich über die grandiose Stimmung.

Mehr Fotos finden Sie unter www.rp-online.de/wesel

(wl)

